

Schwerpunkt

Neue Gefahrstoffverordnung	1
Neues aus dem Gefahrstoffrecht für die Praxis	2
INQA fördert Nachhaltigkeit in der Chemie	2
Zulassung von Bioziden	3
Einfaches Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe entwickelt	4
Flyer zum Sicherheitsdatenblatt	4

Forschung · Praxis

Twining-Projekt in Litauen	5
Das Service-Telefon für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit	5
Gute Arbeitsumwelt, billigere Kredite?	6
Lärm in Bildungsstätten verringern	7
Modelle zur Gesundheitsförderung von Lehrern	7

Recht

Gefährliche technische Produkte	8 - 9
---------------------------------	-------

Veranstaltungen

Termine	10 - 11
Arbeitsschutz trifft Personalentwicklung	12
Wohin geht die Reise?	12

Intern · Extern

Stellungnahme zur Risikobewertung von Lasern und LED	12
Physische Belastungen Checklisten für den Einstieg	13
Sicher Bauen – Wirtschaftlich Bauen!	14 - 15

DASA

Erfindungen und Hygiene	16
-------------------------	----

BAuA-Tagung am 11. und 12. April 2005 in Dortmund

Neues aus dem Gefahrstoffrecht für die Praxis

■ Über die neue Gefahrstoffverordnung informiert eine BAuA Fachtagung, die am 11. und 12. April 2005 in Dortmund stattfindet. Sie richtet sich an Arbeitsschutzverantwortliche und Interessierte aus KMU, Industrie und Handel, Hersteller von Produkten, Sicherheitsfachkräfte und Arbeitsmediziner sowie beratende Behörden und Unternehmen. Dabei wird ein Themenschwerpunkt zur Gefährdungsbeurteilung gesetzt.

Kurze Vorträge sind in ein Diskussionsforum am ersten Tag sowie in themenbezogene Seminare am zweiten Tag eingebunden. Damit soll den Teilnehmern ausreichend Raum für eigenes Mitwirken gegeben werden.

Die Teilnehmer können konkrete praxisbezogene und betriebliche

Fragen bereits im Vorfeld den Veranstaltern mitteilen, so dass die Impulsreferate auf praxisrelevante Problemfelder abgestellt werden können.

Die Ergebnisse der Tagung, die Vorträge und Diskussionsbeiträge werden in Form eines Tagungsbandes aufbereitet.

Die Teilnahmegebühr für diese zweitägige Veranstaltung beträgt 100 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung ist übers Internet, www.baua.de/term/index.htm, oder das Informationszentrum der BAuA möglich.

Weitere Informationen enthält ein Flyer, der sich unter der Adresse: www.baua.de/prax/gefahstoffe/gefstoffv_2005_tagung.pdf auf der BAuA-Homepage befindet.

INQA fördert nachhaltige und anwendungssichere Chemie

■ Die Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) hat den Thematischen Initiativkreis „Anwendungssicherheit bei chemischen Produkten – ein Beitrag zur Nachhaltigkeit in der Chemie“ gegründet. Er verfolgt das Ziel, die Entwicklung und Verwendung von direkt anwendungssicheren chemischen Produkten oder solchen mit integrierter Anwendungssicherheit zu fördern. Der Einsatz solcher Produkte kann den Schutz der Beschäftigten auch ohne zusätzliche Maßnahmen gewährleisten, wenn der Standard einer guten Arbeitshygiene eingehalten wird.

Solche „einfach sicheren“ Lösungen bieten einen produkt- oder verfahrensintegrierten Schutz, der immer wirksam ist: für alle Beschäftigten gleichermaßen und unabhängig von der Fähigkeit und dem Willen zur Umsetzung der gesetzlichen Schutzvorschriften durch den Arbeitgeber. Sie sind so ein Beitrag zur Nachhaltigkeit in der Chemie und einer neuen Qualität der Arbeit.

Weitere Informationen: www.inqa.de/Inqa/Navigation/Themen/nachhaltige-chemie.html